

	<p>Object: Doppelkonus</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventory number: IV 1097</p>
--	--

Description

Stark zerscherbte und nur noch knapp zu zwei Dritteln erhaltener geränderter Doppelkonus. Aufgrund des weit auskragenden, mehrfach innen facettierten Randes steht das Gefäß typologisch zwischen Doppelkonus und Stufenschale. Für eine Schale ist das Oberteil aber zu hoch. Oberhalb des Umbruchs schmückt ein fünfzeiliges Riefenband die Gefäßmitte.

Das Stück wurde mit weiteren Beigefäßen aus Grab 11 des Urnengräberfelds der Lausitzer Kultur von Kamenz Kasernenhof geborgen (vgl. IV 1088, IV 1090, IV 1091, IV 1092, IV 1094).

Basic data

Material/Technique: Keramik

Measurements:

Events

Created	When	1100-1000 BC
	Who	
	Where	
Found	When	1928
	Who	
	Where	Kamenz

Keywords

- Facettierung

- Grave
- Jungbronzezeit (1200–1050 v. Chr.)
- Keramikgefäß
- Lausitzer Kultur

Literature

- Frenzel, Walter [Hrsg.] (1929): Bilderhandbuch zur Vorgeschichte der Oberlausitz. Bautzen, S. 43-45